



VERMÖGEN ANLEGEN  
RESERVEN HABEN  
VERMÖGEN ANSPAREN  
IMMOBILIE VERKAUFEN



# NÄHER DRAN

DIE KUNDENINFORMATION  
IHRER RAIFFEISENBANK

# AUF EIN WORT

SEHR GEEHRTE MITGLIEDER,  
WERTE KUNDEN, LIEBE LESER,



Foto: ACPH/Photos/Shutterstock.com



Foto: rclassen/Shutterstock.com

zur Mitte des Jahres sind weiterhin zwei seit längerer Zeit bestehende Herausforderungen in aller Munde, die unseren Alltag in einer noch nicht dagewesenen Weise beeinflussen und prägen. Die Rede ist von der COVID-19-Pandemie und der sich dadurch verschärfenden Niedrigzinsphase.

#### COVID-19-Pandemie

Das Coronavirus ist hartnäckig und bestimmt auch dieses Jahr zusehends unseren Alltag. Wir alle hätten uns für 2021 etwas mehr Normalität gewünscht. Die Gefahr durch das Coronavirus bleibt jedoch weiter hoch. Experten und die Bundesregierung sprechen von einer dritten Welle, deren Umfang und Auswirkungen sie als noch gravierender beschreiben. Es gilt daher, weiterhin aufmerksam und vorsichtig mit der Ansteckungsgefahr umzugehen und zu leben.

Mit einem Vorsorge- und Gesundheitskonzept tragen auch wir unserer Verantwortung gegenüber unseren Mitgliedern, Kunden und Mitarbeitern Rechnung. So konnten wir bis heute trotz der schwierigen Lagen mit nur geringen Einschränkungen in unserem Serviceangebot in allen Geschäftsstellen für Sie da sein. An dieser Stelle gebührt unseren Kolleginnen und Kollegen der Raiffeisenbank Frankenhardt-Stimpfach eG unser Dank, denn sie sind das wichtigste Kapital, das wir haben. Ohne sie und ihr Mittragen unserer Maßnahmen wäre das sicherlich nicht möglich gewesen. Auch Ihnen, werte Mitglieder und Kunden, möchten wir unseren Dank aussprechen; Ihr Vertrauen in uns und unsere Produkte hat uns durch die Pandemie getragen. Nutzen Sie auch weiterhin unser umfangreiches Finanzangebot – unsere Mitarbeitenden stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

#### Niedrigzinsphase

Wovon leben eigentlich Banken und Sparkassen? Das traditionelle Geschäftsmodell basiert in erster Linie darauf, dass Banken – also auch wir als Raiffeisenbank Frankenhardt-Stimpfach eG – für die Einlagen ihrer Kunden einen Zins zahlen und zu einem etwas höheren Zins Kredite vergeben. Durch die extreme Geldpolitik der Europäischen Zentralbank (EZB) sind viele Zinsen jedoch inzwischen negativ. Haben Banken und Sparkassen bei der EZB Einlagen, so müssen sie oberhalb eines Freibetrags 0,5 Prozent Strafzinsen an die EZB zahlen. Und dieser negative Zinssatz könnte noch weiter abgesenkt werden, denn eine Zinswende ist nicht in Sicht und rückt mit zunehmender Pandemiedauer in weite Ferne.

Für Banken wird die Situation immer mehr zu einem Dilemma. Die Sparer stellen ihnen viel Geld zur Verfügung; aktuell betragen die Guthaben auf den Konten der Genossenschaftsbanken mehr als 790

Milliarden Euro. Müssen die Banken aber überschüssige Mittel bei der EZB anlegen, verlangt diese dafür einen Strafzinssatz von bis zu 0,5 Prozent. Bisher werden diese Negativzinsen nicht an durchschnittliche Privatkunden weitergegeben; die Banken finanzieren sie quasi aus eigener Tasche. Wollen sie aber – wie auch wir – ihr klassisches Geschäftsmodell aufrechterhalten, müssten sie die Negativzinsen an ihre Privatkunden weitergeben – was weder im Interesse der Kunden noch in dem der Banken wäre.

Bei der Geldanlage sind Kunden heute frustriert, weil sie auf ihre Einlagen keine Zinsen mehr bekommen. Banken sind frustriert, weil sie bei der EZB für ihre Einlagen Geld zahlen müssen. Doch es gibt interessante Alternativen zum Spargbuch, Girokonto oder Tagesgeld. Wir raten unseren Kunden, das Gespräch mit ihrem Berater zu suchen und eine Umschichtung von Geldern in rentablere Anlageformen mit vertretbaren Risiken zu erwägen. So profitieren beide Seiten davon – eine echte Win-win-Situation. Sprechen Sie unsere Beraterinnen und Berater gerne darauf an.

Mit dieser Ausgabe unserer Kundeninformation „Näher dran“ geben wir Ihnen wieder Einblicke in verschiedenste aktuelle Finanzthemen bei unserer Raiffeisenbank. Denn „einfach näher dran“ heißt auch „einfach besser informiert“.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Lober Rudolf Walter

der Vorstand der Raiffeisenbank  
Frankenhardt-Stimpfach eG



# NIEDRIGZINSPHASE

EINFACH ERKLÄRT: WARUM DIE ZINSEN SO NIEDRIG SIND  
WIE NIE ZUVOR – UND WESHALB ES SICH LOHNT, ÜBER DIE  
BESTE ANLAGESTRATEGIE NACHZUDENKEN



Foto: Chompoo Suriyo/Shutterstock.com

Deutschland war und ist ein Land der Sparer, erst recht in der Coronakrise mit ihren eingeschränkten Konsummöglichkeiten. Rund 2,5 Billionen Euro halten Privatkunden hierzulande nach Angaben der Deutschen Bundesbank immer noch als Bankeinlagen, obwohl es dafür schon seit Jahren praktisch keine Zinsen mehr gibt. Warum die Zinslage so ist, wer dafür verantwortlich ist und womit frustrierte Sparer in Zukunft noch rechnen müssen, erklärt Ihnen Vorstandsmitglied Martin Lober.

## Herr Lober, warum sind die Zinsen schon seit Jahren so niedrig wie nie zuvor?

Martin Lober: Das liegt vor allem an der Europäischen Zentralbank (EZB), die die Geldpolitik für die 19 Länder des Euroraums gestaltet. Ihre Aufgabe ist es, für stabile Preise zu sorgen. Dazu beeinflusst sie die Menge an Geld, die den Banken und letztendlich auch den Unternehmen und Privathaushalten zur Verfügung steht. Ein wichtiges Steuerungsinstrument hierfür ist der EZB-Leitzins. Ist der Leitzins niedrig oder

gar negativ, hat das beispielsweise negative Auswirkungen auf die Verzinsung von Kundeneinlagen bei Geschäftsbanken.

## Was ist der Grund für die Niedrigzinspolitik der EZB?

Martin Lober: Aufgabe der EZB ist es, einen Preisanstieg von knapp 2 Prozent zu gewährleisten. Aufgrund der nur schwachen konjunkturellen Entwicklung im Euroraum war die Inflation in den vergangenen Jahren allerdings deutlich geringer. Durch niedrige

Leitzinsen versucht die EZB, die Konjunktur anzukurbeln, um die Inflation wieder mit dem Inflationsziel in Einklang zu bringen. Für private Haushalte machen niedrige Zinsen den Konsum im Vergleich zum Sparen attraktiver. Für Unternehmen wirken sich aufgrund eines niedrigen Zinsniveaus geringe Finanzierungskosten positiv auf die Investitionstätigkeit aus. Beides soll die gesamtwirtschaftliche Nachfrage ankurbeln und so die Inflation stützen. Allerdings nehmen die schädlichen Nebenwirkungen der Negativzinspolitik über die Zeit zu.

## Welche Konsequenzen ergeben sich daraus?

Martin Lober: Minuszinsen sind schlecht für das traditionelle Bankgeschäft. Das Problem ist: Haben Banken Guthaben bei der EZB, so müssen sie für Einlagen oberhalb eines Freibetrags einen Strafzins zahlen, der im Moment minus 0,5 Prozent beträgt. Dadurch können den Banken beträchtliche Kosten entstehen.

## Wie fällt denn Ihr Fazit nach knapp sieben Jahren mit einem negativen Zentralbankzins aus?

Martin Lober: Die großen Verlierer sind die Sparer. Zwar tragen Banken durch den Verzicht auf die Weitergabe oder durch eine nur zurückhaltende Weitergabe der negativen Zentralbankzinsen an die Sparer einen erheblichen Teil der aus den Negativzinsen resultierenden Belastungen. Allerdings machen auch Einlagenzinsen nahe Null das Sparen wenig attraktiv. Früher hat der Zinseszins-effekt beim Sparen geholfen, heute fällt er

meist komplett weg. Deswegen muss eigentlich noch mehr fürs Alter vorgesorgt werden. Gleichzeitig ist es aber frustrierend, zu so ungünstigen Konditionen Geld anzulegen.

## Es kann aber doch nicht das Interesse der Banken und Sparkassen sein, den Kunden für ihr Erspartes auch noch Geld abzuknöpfen, oder?

Martin Lober: Nein, das ist nicht das Interesse der Banken. Deswegen haben ja viele Banken bislang trotz negativer Zentralbankzinsen den durchschnittlichen Privatkunden vor Minuszinsen bewahrt. Doch auf Dauer ist es für die Banken schwierig, die Konditionen aufrechtzuerhalten. So steigt dann natürlich der Frust: einerseits bei den Sparern, die immer schlechtere Konditionen bekommen, andererseits bei den Banken, die keine ausreichenden Erträge mehr erwirtschaften können. Daher lassen wir auch in unseren Forderungen nicht nach, dass die EZB ein zielführendes Ausstiegs-szenario aus ihrer Niedrigzinspolitik finden und konsequent umsetzen sollte.

## Welche Alternative haben Sparer für ihre Altersvorsorge?

Martin Lober: Auf jeden Fall ist es wichtig zu wissen, dass ein Bankkunde sich nicht damit abfinden muss, dass die Zinskonditionen so schwach sind, denn es gibt interessante Alternativen zum Tagesgeldkonto oder Sparbuch. Beispielsweise ist es möglich, einen Teil seines Geldes in Aktien oder Fonds zu investieren. Hierbei ist guter Rat wichtig. Wir empfehlen deswegen unseren Kunden, das Gespräch mit ihrem Berater zu suchen.



Foto: seiyoneda/Shutterstock.com





# UPGRADE FÜRS PORTEMONNAIE

MIT DER EASYCREDIT-FINANZRESERVE



Foto: waebreakmedia/Shutterstock.com

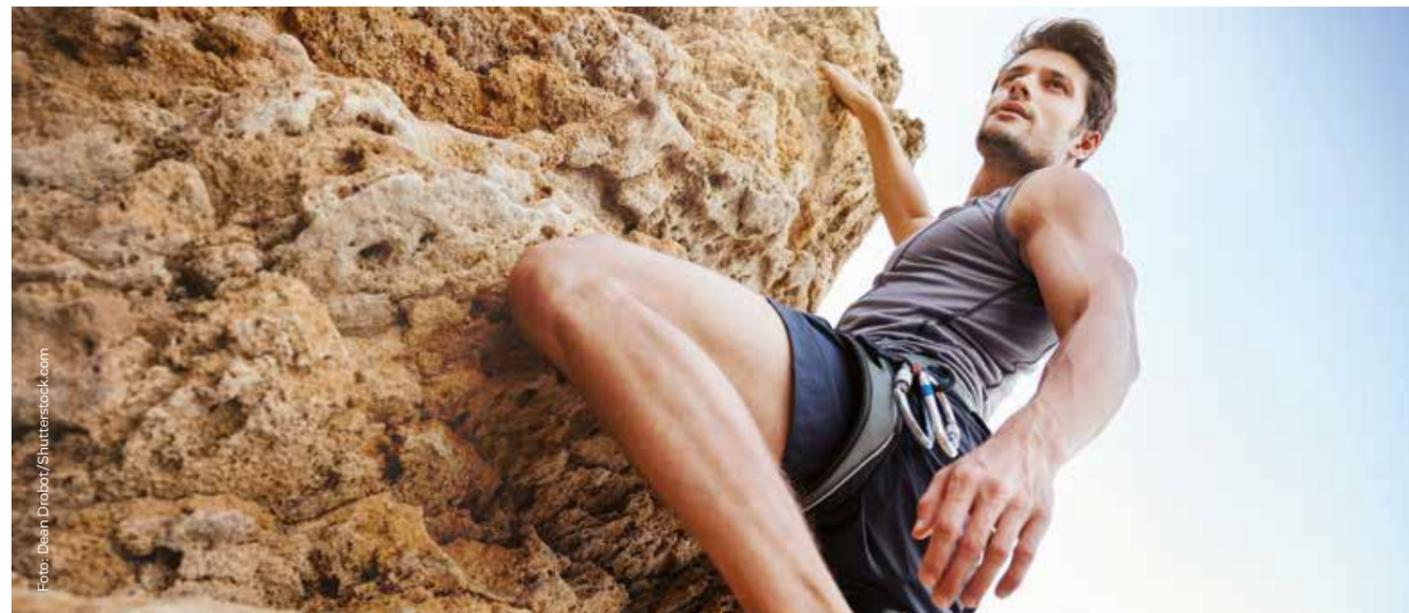


Foto: Dean Drobot/Shutterstock.com

Flexibilität lässt sich planen – zum Beispiel mit einem zusätzlichen Finanzpuffer, auf den man jederzeit, überall und sofort zurückgreifen kann. So lässt sich beispielsweise die notwendige Autoreparatur auf dem Weg in die Ferien bezahlen, ohne dass die Urlaubskasse geplündert werden muss. Oder die neue Waschmaschine kann sich heute noch um die Buntwäsche kümmern, an der das Vorgängermodell aus Altersgründen gescheitert ist.

„Genau für diese unvorhersehbaren Momente empfehle ich unseren Kundinnen und Kunden die easyCredit-Finanzreserve unseres Partners TeamBank. So kann ich mir heute schon meinen finanziellen Spielraum für den Fall der Fälle reservieren“, erläutert Barbara Opaczek, Service- und Privatkundenberaterin bei der Raiffeisenbank Frankenhardt-Stimpfach eG, den großen Vorteil der easyCredit-Finanzreserve.

Wenn dann die easyCredit-Finanzreserve gebraucht wird, also die Autoreparatur sofort bezahlt werden muss oder die neue Waschmaschine heute noch die erste Ladung bewältigen muss, kann der gewünschte Betrag telefonisch, im Kundenportal, per App und selbstverständlich auch persönlich in Ihrer Filiale vor Ort abgerufen werden. Dank der SEPA-Echtzeitüberweisung können Sie meist sofort

innerhalb weniger Sekunden über Ihre easyCredit-Finanzreserve verfügen.

„Das ist ein echter Mehrwert für unsere Kundinnen und Kunden. Eine erneute easyCredit-Bestellung ist nicht notwendig und ich kann so jederzeit, von jedem Ort der Welt aus sofort und flexibel auf das Geld zugreifen. Das ist das Upgrade fürs eigene Portemonnaie“, so Opaczek.

Mit der easyCredit-Finanzreserve können Sie, je nach Bonität, bis zu 15.000 Euro abrufen. Sie können die easyCredit-Finanzreserve auch mit Ihrer VR-Kreditkarte

kombinieren. Und sollten Sie schon jetzt eine Finanzspritze benötigen, so bietet Ihnen Ihre Raiffeisenbank Frankenhardt-Stimpfach eG den bewährten easyCredit dafür an. Vorausschauend können Sie bereits bei dessen Bestellung zusätzlich die easyCredit-Finanzreserve reservieren. Damit Sie immer auf der sicheren Seite sind, können Sie die easyCredit-Finanzreserve auch mit dem bewährten easyCredit-Schutzbrief absichern. Sprechen Sie uns einfach an, wenn Sie „MEHR FLEXIBEL“ sein wollen. Wir beraten Sie gerne. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Website unter [www.rbfs.de](http://www.rbfs.de).

## PAPIERFLUT ADE!

Übrigens: Ab sofort können Sie den easyCredit wie auch die easyCredit-Finanzreserve bei der Bestellung in Ihrer Raiffeisenbank Frankenhardt-Stimpfach eG digital signieren. Damit entfällt der Ausdruck des Kreditvertrags inklusive Unterzeichnung. Die Signatur erfolgt rechtssicher durch das bewährte und sichere mTAN-Verfahren. Sie bekommen im Laufe des Beratungsgesprächs in einer unserer Filialen einen TAN-Code auf Ihr Mobiltelefon geschickt, mit dem der Vertragsabschluss bestätigt wird – ganz ohne Stift und Papier. Die gesamten Unterlagen zum easyCredit bzw. Ihrer easyCredit-Finanzreserve erhalten Sie per E-Mail und können sie auch bequem im Kundenportal einsehen. Ein weiterer Service für Sie, der selbstverständlich alle Vorgaben des Datenschutzes und der Informationssicherheit erfüllt und einen Beitrag zur nachhaltigen Papiervermeidung leistet.



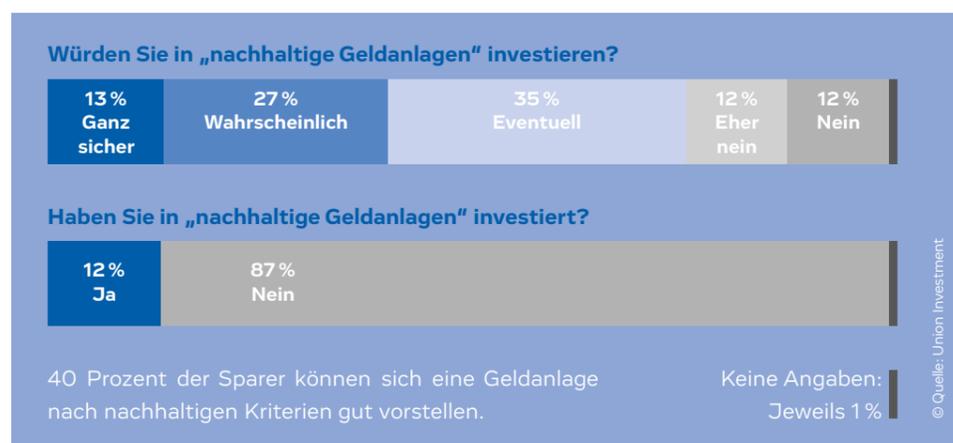
# NACHHALTIGE GELDANLAGE

Geld gewinnbringend anzulegen ist in Niedrigzinszeiten nicht einfach. Viele Menschen haben darüber hinaus auch den Wunsch, mit ihrem Ersparnis sinnvolle Investitionen und Projekte zu unterstützen: solche, die ökologische und soziale Kriterien berücksichtigen. Zwei Drittel der Deutschen sagen, dass sie sich gut fühlen, wenn sie bei einer Investition gleichzeitig etwas Gutes tun können.\* Wie sie das bewerkstelligen können, ist vielen allerdings nicht klar. Zwar gibt es eine Vielzahl von Finanzprodukten, die mit entsprechenden Schlagworten beworben werden. Doch nicht immer ist klar, was das konkret bedeutet.

## Strenger Auswahlprozess

Wirklich seriös und glaubwürdig sind nachhaltige Investmentfonds, die wir zusammen mit unserem Partner Union Investment vertreiben. Hier können sich Anleger sicher sein, dass nur sorgfältig geprüfte Titel enthalten sind. Sie durchlaufen einen systematischen Auswahlprozess, der strengen Nachhaltigkeitskriterien folgt. Dabei werden ökologische, soziale und ethische Aspekte berücksichtigt. Auch die Unternehmen selbst werden genau unter die Lupe genommen und solche mit bestimmten Geschäftsfeldern wie beispielsweise Rüstung oder Glücksspiel von vornherein ausgeschlossen. Menschenrechtsverletzungen und Kinderarbeit sind ebenfalls Ausschlusskriterien.

In nachhaltige Fonds zu investieren, bedeutet für die Sparer keinen Verzicht auf Ertragschancen – im Gegenteil. Investoren, die sowohl nachhaltig als auch konventionell anlegen, bewerten die Entwicklung der Rendite ihrer nachhaltigen Portfolios ähnlich oder sogar besser als die



Renditeentwicklung ihrer konventionellen Portfolios.“

## Nachhaltigkeit ist längst keine Modeerscheinung mehr

Nachhaltige Geldanlagen, die neben klassischen Kriterien wie zum Beispiel Sicherheit und Rendite auch ökologische und soziale Aspekte sowie gute Unternehmensführung berücksichtigen, werden bei deutschen Sparern immer beliebter. Die gestiegene Attraktivität von nachhaltigen Investments ist unter anderem auch auf ein verändertes Konsumverhalten mit bewussterer Produktauswahl zurückzuführen. Die Ergebnisse des Anlegerbarometers von Union Investment zeigen, dass das Thema Nachhaltigkeit mittlerweile auch unter deutschen Privatanlegern einen hohen Stellenwert genießt. Knapp jeder zweite Befragte (46 Prozent) hält diese Anlageform für attraktiv. Entsprechend kommt für 40 Prozent der Sparer eine Anlage in nachhaltigen Investmentfonds ganz sicher oder wahrscheinlich in Frage. Bemerkenswert ist, dass ökologische oder soziale Gesichtspunkte für viele Anleger

bei der Geldanlage mindestens genauso wichtig sind wie der Gewinn, der am Ende herauskommt: 85 Prozent der Befragten wären bereit, zugunsten der Nachhaltigkeit weniger Gewinn in Kauf zu nehmen (Vergleichswert 2010: 63 Prozent). Nur eine kleine Minderheit (11 Prozent) zeigt sich nicht gewillt, für die Nachhaltigkeit eines Produkts auf einen Teil ihres Gewinns zu verzichten (2010: 35 Prozent).

## Die Bedeutung von ökologischen Kriterien nimmt zu

Hervorzuheben ist, dass von den Nachhaltigkeitskriterien in den letzten Jahren vor allem ökologische Gesichtspunkte an Bedeutung gewonnen haben. Knapp die Hälfte der Befragten (46 Prozent), die ihr Vermögen nachhaltig investieren möchten, halten ökologische Aspekte im Vergleich zu sozialen (49 Prozent) für wichtiger. Das sind 9 Prozentpunkte mehr als 2013. Auch in ihrem Alltag achten die Sparer (51 Prozent) bewusst auf den Umwelt- beziehungsweise Klimaschutz, indem sie bzw. mit dem Fahrrad statt mit dem Auto fahren.

## Was hat Sparen mit Nachhaltigkeit zu tun?

Ziemlich viel. Zum einen kann man so sparen, dass Geld auf Basis von Nachhaltigkeitskriterien angelegt wird. Das bedeutet bei einem Fonds, dass er beispielsweise bewusst auf Aktien von Unternehmen verzichtet, die etwa beim Klimaschutz bestimmte Mindeststandards nicht einhalten. So sparen wir Kohlenstoffdioxid und erhöhen mit Blick auf Umwelt und Gesundheit unsere Lebensqualität. Zum anderen ist Sparen auch vom Prinzip her nachhaltig. Sparen wir im Alltag, wägen wir ab, wie viel als Notgroschen zur Seite gelegt werden kann, um den Lebensstandard zu sichern. Das ist das gleiche Prinzip wie beim Umgang mit Energie. Deshalb gilt: Wer spart, handelt vorausschauend, und wer vorausschauend handelt, handelt auch nachhaltig.

## Wie kann man nachhaltig sparen?

Sparen mit Investmentfonds ist die naheliegende Form, denn Fonds investieren zumeist

in Aktien oder Anleihen. Dabei entscheidet ein Fondsmanager, in welche Wertpapiere er das Geld der Sparer investiert. Dabei folgt er klaren Regeln. Und die sind bei einem nachhaltigen Fonds so formuliert, dass beispielsweise nur Aktien von Unternehmen in Frage kommen, die bestimmten Anforderungen genügen. So kann das Management Unternehmen, Branchen oder Länder ausschließen, die ethische Mindeststandards nicht erfüllen.

## Spielt Nachhaltigkeit nur bei der Auswahl von Aktien oder Anleihen eine Rolle oder bringen sich Fondsgesellschaften auch nach dem Kauf noch aktiv ein?

Für uns als Union Investment ist es ganz selbstverständlich, dass wir uns als aktiver Manager aktiv in Unternehmen einbringen. Am bekanntesten sind sicher unsere Auftritte bei Hauptversammlungen, bei denen wir das Management und dessen Entscheidungen kritisch kommentieren. Doch das ist nur ein Bruchteil unseres Wirkens: Unsere Fondsmanager führen jährlich rund 4000 Gespräche, in denen neben der Geschäftspolitik auch Nachhaltigkeit eine große Rolle spielt. Im Dialog mit der Unternehmensführung fordern wir Veränderungsprozesse ein und unterstützen damit den Wandel.

## Welche Vorteile ergeben sich daraus für den Sparer?

Wer nachhaltig spart, reduziert das eigene Risiko. Setzen Unternehmen auf kurzfristigen Profit und nehmen dabei Schäden für Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft in Kauf, kann das negative Folgen haben – nicht nur für den Ruf der Unternehmen. Denn Verstöße gegen Nachhaltigkeitsprinzipien kosten Unternehmen auch zunehmend richtig viel Geld, wie man beispielsweise am Abgaskandal der Automobilindustrie erkennen konnte. Unternehmen, die sich hier an klare Spielregeln halten, bringen für Anleger geringere Risiken mit sich, und damit zahlt sich Nachhaltigkeit auch für den Sparer aus.

## Muss man beim nachhaltigen Sparen auf Ertrag verzichten?

Derzeit nicht – wie das in der Zukunft aussieht, kann niemand wissen. Durch Treiber wie die zunehmende Regulierung, den gesellschaftlichen Wertewandel und neue

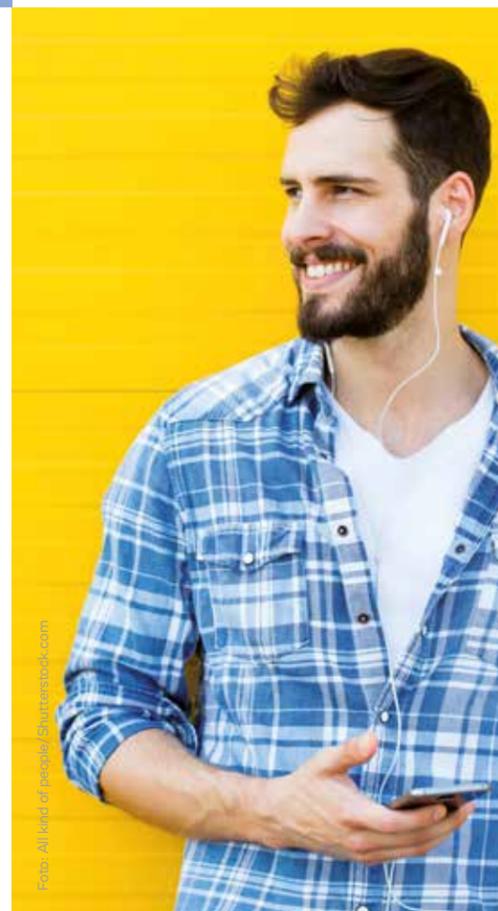
Technologien gewinnt Nachhaltigkeit zunehmend an Bedeutung. Wichtige Wirtschaftssektoren wie Automobil-, Stahl- oder Ölindustrie befinden sich in einem Übergang, der auch Chancen bietet, denn Unternehmen, die verantwortungsvoll handeln, haben am Kapitalmarkt einen Wettbewerbsvorteil. Das macht nachhaltige Anlagen zu zukunftsfähigen Ertragsquellen.

## Wie kann man sich als Sparer angesichts der Vielzahl nachhaltiger Anlagen orientieren?

Sich als Sparer zu orientieren, ist ohne Hilfe nicht so einfach, denn Nachhaltigkeit deckt ein breites Spektrum ab und wird mitunter auch sehr individuell betrachtet. Wichtig ist dabei jedoch, dass bestimmte Standards eingehalten werden – wie etwa die „UN Principles for Responsible Investment“ (PRI). Zudem helfen Gütesiegel, nachhaltige Geldanlagen zu identifizieren. Das Siegel des Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG) gehört zu den bekanntesten. In diesem Jahr schafften es vier Nachhaltigkeitsfonds von Union Investment unter die Top 25 der von FNG ausgezeichneten nachhaltigen Investments. Wenn es am Ende auch noch darum geht, das Thema Nachhaltigkeit mit einer realistischen Rendite- und Risikobetrachtung zu verbinden, ist das ein Argument für den Besuch eines Beraters in einer Volksbank oder Raiffeisenbank. Denn er hilft dabei, die individuellen Anforderungen und Wünsche mit einer passenden Lösung zu verbinden.

## Chancen und Risiken beachten

Wie für alle Investmentfonds gilt auch für nachhaltige Fonds, dass sie marktbedingten Kursschwankungen unterliegen. Je nach Anlageklasse können weitere Risiken hinzukommen, beispielsweise Wechselkursrisiken. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass am Ende der Ansparphase weniger Vermögen zur Verfügung steht, als insgesamt eingezahlt wurde, bzw. dass die Sparziele nicht erreicht werden können. Die Nachhaltigkeits- und Ethikvorstellungen eines Anlegers und der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft eines nachhaltigen Investmentfonds können voneinander abweichen. Auch kann es nicht ausgeschlossen werden, dass die Nachhaltigkeits- und Ethikziele eines Investmentfonds verfehlt werden.



\* Umfrage der BaFin von 2019, [https://www.bafin.de/SharedDocs/Veroeffentlichungen/DE/Fachartikel/2019/fa\\_bj\\_1906\\_nachhaltige\\_Geldanlage.html](https://www.bafin.de/SharedDocs/Veroeffentlichungen/DE/Fachartikel/2019/fa_bj_1906_nachhaltige_Geldanlage.html)  
 \*\* Union Investment, Ergebnisbericht zur Nachhaltigkeitsstudie 2019, <https://institutional.union-investment.de/startseite-de/Kompetenzen/Nachhaltige-Investments/Studien.html>



# GELDANLAGE HEUTE

## FONDSGEBUNDENE VERSICHERUNGEN IN TURBULENTEN ZEITEN

**Interview mit dem Fondsexperten Wolfgang H. Sander, Leiter des R+V-KompetenzCenters Fondsgebundene Rentenversicherungen (FRV) und Geschäftsführer der R+V Luxembourg.**

**Herr Sander, wir erleben gerade turbulente Zeiten. Das gilt für die Aktienmärkte und für Kunden fondsgebundener Versicherungen. Wie bewerten Sie die Lage?**

Das Jahr 2020 wird sicherlich als eines der turbulentesten Jahre in die Geschichte eingehen. Dabei war vor allem die rasante Geschwindigkeit der Börsenreaktionen die große Überraschung. Während vergangene Börsenkorrekturen oft Monate oder sogar Jahre dauerten, passierte dieses Mal alles in wenigen Wochen. Erst ging es über 30 Prozent runter und dann sahen wir wenig später schon wieder eine stürmische Erholung und Stand heute teilweise neue Höchststände an den Börsen. Die weiteren Aussichten sind trotz der aktuellen Index-Höchststände gut, denn die Coronapandemie ist hoffentlich bald überwunden und viele Staaten haben große Konjunkturprogramme geplant.

**Wie sind denn die Kunden mit ihren fondsgebundenen Versicherungen in diesen Zeiten gefahren?**

Wer drin blieb und nicht panisch reagierte,

kann jetzt schon wieder auf erfreulichere Zahlen blicken. Generell sollten Anleger bei Börsenschwankungen stets Ruhe bewahren, denn auf lange Sicht zahlt sich ein solches Engagement aus. So sind auf Sicht von zehn Jahren alle zehn beliebtesten Fonds in unseren Policen zwei- oder sogar dreistellig im Plus. Das heißt: Für die Altersvorsorge zählt der Marathon, nicht der Sprint.

**Trotzdem mal nachgefragt: Wie erging es denn Neukunden in dieser turbulenten Zeit?**

Drei von vier Neukunden entscheiden sich für den ratierten Einstieg in ihre fondsgebundene Police. Diese Kunden haben jetzt im Verlauf dieses volatilen Jahres viele Fondsanteile für ihr Geld bekommen und freuen sich heute meist über ein gutes Plus.

**Das Thema Nachhaltigkeit spielt heute eine immer größere Rolle; kann man auch mit einer Fondspolice von dieser Entwicklung profitieren?**

Unter den zehn beliebtesten Fonds in unseren Policen waren im 1. Quartal dieses Jahres vier Nachhaltigkeitsfonds. Immer mehr Kunden wollen in Zeiten des Klimawandels eben auch wissen, dass sie nicht nur ertragreich, sondern auch mit Verantwortung für ihre Enkel investieren.

**Enkel ist ein gutes Stichwort. War da nicht auch etwas mit einem neuen Produkt?**

Korrekt. Zum Juli 2020 haben wir die Produkte GenerationenKonzept-Plus und GenerationenPlan Invest-Plus eingeführt, auch mit einer einfacheren Beratungsstrecke. Bei solchen fondsgebundenen Produkten zum Vermögensübertrag auf die nächste oder übernächste Generation sehen wir eine große Nachfrage.

**Kommen wir nochmal zur Altersvorsorge zurück. Was ist da Ihr Rat?**

Nutzen Sie die Chancen der Aktienmärkte mit einer Fondspolice. Das lohnt sich auch in turbulenten Zeiten. Dabei hilft sogar der Staat. Zum Beispiel für die Basisrente, die nicht nur für Selbstständige, sondern auch für gutverdienende Angestellte attraktiv ist. Die auch Rürup-Rente genannte Rente wird staatlich gefördert und bietet

dieses Jahr 92 Prozent Steuerabzug. Bei Spitzensteuersatz und Soli kommen so bei 10.000 Euro Einzahlung 4.000 Euro Steuerrückzahlung heraus. Also 10.000 Euro brutto investieren und netto nur 6.000 Euro dafür aufbringen. Die 10.000 Euro kann man dann in unserer VR-Rürup-Rente in aussichtsreiche Fonds investieren, etwa in Nachhaltigkeitsfonds, und das Vermögen einfach wachsen lassen. Und was in diesen Zeiten besonders wichtig für Selbstständige sein kann: Die Basisrente ist insolvenzgeschützt.

**Also im Fazit: Sie sind trotz der turbulenten Zeiten zuversichtlich?**

Ja, ganz eindeutig – zuversichtlich sowohl für unsere Kunden als auch für fondsgebundene Versicherungen, denn diese Fondspolices bieten einen eindeutigen und nachvollziehbaren Nutzen für die Altersvorsorge.



Foto: Robert Kreschke/Shutterstock.com

# SETZEN SIE AUF UNSERE SERVICE- KOMPETENZ

Sie sind Eigentümer einer Immobilie und möchten diese gerne verkaufen? Doch beim Verkauf einer Immobilie gibt es so einiges zu beachten. Unser Beraterteam unterstützt und berät Sie im Rahmen eines Maklervertrages gerne beim Verkauf Ihrer Immobilie. Setzen Sie auf unsere Servicekompetenz im Immobiliengeschäft.

- › Sachkundige und marktgerechte Ermittlung eines Verkaufspreises für Ihre Immobilie
- › Individuelle und persönliche Betreuung – von der Interessentenbesichtigung bis zur Schlüsselübergabe
- › Erstellung eines detaillierten Exposés mit wichtigen Informationen zu Ihrer Immobilie (inklusive professioneller Beschreibungen und aussagefähiger Bilder)

Sie möchten Informationen oder eine Beratung bezüglich des Verkaufs Ihrer Immobilie? Dann schreiben Sie uns eine Nachricht. Einer unserer Immobilienexperten wird sich umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen.



## NÄHE BEDEUTET FÜR UNS, AUCH PERSÖNLICH FÜR SIE DA ZU SEIN ...

### **Geschäftsstelle Stimpfach**

Kirchstr. 2 · 74597 Stimpfach  
Tel.: 07967/9037-0

### **Geschäftsstelle Honhardt**

Hällische Str. 7 · 74586 Frankenhardt  
Tel.: 07959/9110-0

### **Geschäftsstelle Gründelhardt**

Kirchstr. 2 · 74586 Frankenhardt  
Tel.: 07959/9104-0

### **Geschäftsstelle Weipertshofen**

Hochbronner Str. 3 · 74597 Stimpfach  
Tel.: 07967/9037-50

[info@rbfs.de](mailto:info@rbfs.de) | [www.rbfs.de](http://www.rbfs.de)

## IMPRESSUM

### **Herausgeber und Redaktion**

Raiffeisenbank Frankenhardt-Stimpfach eG,  
Kirchstr. 2, 74597 Stimpfach

### **Satz und Gestaltung**

AUSLÖZER Konzept & Grafik Design  
[www.auslözer.de](http://www.auslözer.de)

### **Auflage und Erscheinungsweise**

Ca. 3.300 Stück, dreimal pro Jahr.  
Unsere Kundenzeitschrift erstellen wir mit größter Sorgfalt, jedoch können sich Fehler einschleichen, daher behalten wir uns den Irrtum vor. Die Zeitschrift wird an alle Haushalte in den Gemeinden Frankenhardt und Stimpfach verteilt.